

An  
Musikalisches Kompetenzzentrum  
am Konservatorium Georg Philipp Telemann  
Breiter Weg 110  
39104 Magdeburg

Fellow des Wissenschaftskollegs Berlin, Mitherausgeber der Musikzeitschrift „Melos“ (bis 1989) sowie Präsidiumsmitglied des Deutschen Musikrates. Zwischen 1984 und 89 wirkte er darüber hinaus als musikalischer Berater der Deutschen Oper Berlin, seit 1989 ist er im Aufsichtsrat der GEMA. 1985 erfolgte die Ernennung zum Professor für Komposition an der Karlsruher Musikhochschule als Nachfolger seines Lehrers Eugen Werner Velte. Der Komponist lebt zurzeit in Karlsruhe und Berlin.

### Jörg Widmann

Jörg Widmann, geboren 1973 in München, ist Komponist und Klarinettist. Ab 1980 erhielt Widmann Klarinettenunterricht, ein Jahr darauf auch Kompositionsunterricht bei Kay Westermann, später bei Hans Werner Henze, Wilfried Hiller, Heiner Goebbels und Wolfgang Rihm. Sein Klarinettenstudium absolvierte er an der Hochschule für Musik in München und an der Juillard School of Musik in New York. 1997 machte er das Meisterklassendiplom in München und studierte weiter an der Musikhochschule in Karlsruhe. Die Musik Widmanns ist immer vom Klang her konstruiert. Seit 2001 ist Jörg Widmann Professor für Klarinette an der Hochschule für Musik Freiburg.

### Teilnahmegebühr – Workshop

Schüler/Studenten:	10 Euro
Erwachsene:	20 Euro

### Kontakt

Musikinformationszentrum – Zeitgenössische Musik Sachsen-Anhalt am Musikalisches Kompetenzzentrum am Konservatorium Georg Philipp Telemann Magdeburg, Raum 313/1, Breiter Weg 110, 39104 Magdeburg

Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Tel: 0391 – 66 23 670, Fax: 0391 – 66 23 681  
E-Mail: InfozentrumZGM@aol.com

Ansprechpartnerin: Musikwissenschaftlerin Frau Kerstin Hansen

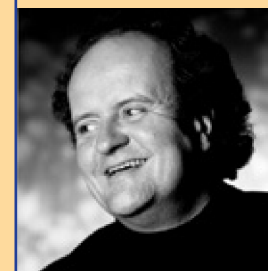


KONSERVATORIUM GEORG PHILIPP TELEMANN  
MUSIKSCHULE DER LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

Musikalisches Kompetenzzentrum  
am Konservatorium  
Georg Philipp Telemann

## Kammermusikworkshop "Neue Musik" für KomponistInnen und Streicherensembles

mit Prof. Wolfgang Rihm



und dem Minguet-Quartett Köln

Termin:

Freitag, 09. März 2007 19:00 Uhr  
Gesprächskonzert

Samstag, 10. März 2007 10:00 – ca. 18:00 Uhr  
Workshop

Konservatorium Georg Philipp Telemann  
[www.magdeburg.de/konservatorium](http://www.magdeburg.de/konservatorium)

## Kurzdarstellung MKM

Das Musikalische Kompetenzzentrum (MKM) am Konservatorium Georg Philipp Telemann ist eine Kooperations-einrichtung zwischen dem Kultusministerium Sachsen-Anhalt und der Landeshauptstadt Magdeburg und dessen Konservatorium. Originäre Aufgaben sind u.a. neben Weiterbildungsveranstaltungen, die Begabtenförderung (SVA), die Einrichtung eines Zentrums für Neue Musik, sowie die Pflege des Musikalischen Erbes.

## Über den Kurs

Zusammen mit dem Minguet-Quartett betreut der Komponist Wolfgang Rihm Streicherkammermusikensembles bei der Erarbeitung zeitgenössischer Werke. Darüber hinaus sind Komponisten eingeladen den Kurs zu besuchen und eigene Werke mitzubringen.

Ziel des eintägigen Workshops ist es, Instrumentalisten sowie Komponisten jeder Altersstufe und Leistungs-niveaus an die Musik unserer Tage heranzuführen. Berührungängste sollen abgebaut und auf die speziellen Anforderungen beim Spielen Neuer Musik eingegangen werden. Der Austausch zwischen Interpret und Komponist wird angeregt, das inspirierende Miteinander somit spürbar.

Der Workshop endet mit einem kleinen Podiumskonzert in dem die Teilnehmer die Möglichkeit haben, die erarbeiteten Werke vorzustellen.

Der Kurs ist für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis gleichermaßen geeignet. Sämtliche Streicherbesetzungen vom Duo bis zum Oktett und KomponistInnen aller Altersklassen sind herzlich willkommen.

Der Workshop wird mit einem **Gesprächskonzert am Freitag, dem 09. März 2007**, um 19.00 Uhr im Konzertsaal des Konservatoriums eröffnet. Das Minguet-Quartett und Jörg Widmann als Solist (Klarinette) werden u.a. das Klarinettenquintett von Wolfgang Rihm zu Gehör bringen. Die Moderation des Konzertes liegt in den Händen von Wolfgang Rihm.

Angemeldete Teilnehmer des Workshops haben freien Eintritt zum Konzert.

Das Gesprächskonzert sowie der Workshop werden vom Land Sachsen-Anhalt gefördert.

## Die Künstler

### Minguet-Quartett

Das Minguet-Quartett wurde 1988 gegründet und spielt seit 1997 in seiner heutigen Besetzung. Neben dem Kammermusikstudium an der Essener Folkwang-Hochschule erhielten die jungen Musiker künstlerische Impulse von Walter Levin (LaSalle Quartett), den Mitgliedern des Amadeus-, Melos- und des Alban-Berg-Quartetts. Es ist dem Minguet-Quartett ein besonderes Anliegen, Spannungsfelder zwischen der klassisch-romantischen und der zeitgenössischen Kammermusik auszuloten. Deshalb konzentriert sich das Ensemble neben der intensive Pflege des traditionellen Quartettrepertoires auf die Musik der Moderne und engagiert sich besonders, häufig durch Uraufführungen, für Kompositionen des 21. Jahrhunderts. Zunehmend werden der Formation Werke gewidmet, so u.a. die 2002 entstandenen „Vier Studien zu einem Klarinettenquintett“ von Wolfgang Rihm.

### Wolfgang Rihm

Wolfgang Rihm wurde 1952 in Karlsruhe geboren. Angeregt durch die frühe Begegnung mit Malerei, Literatur und Musik kommt es bereits 1963 zu ersten Kompositionsversuchen.

Noch während seiner Schulzeit erhielt er ein erstes Kompositionsstudium bei Eugen Werner Velte an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe. Seine frühe Entscheidung, das Komponieren zum Lebensberuf und zur Berufung zu machen, dokumentierte sich spätestens in der Aufnahme eines regulären Kompositionsstudiums bei Wolfgang Fortner und Humphrey Searle noch während der Schulzeit. 1972 legte er das Abitur, zugleich auch schon das Staatsexamen in Komposition und Musiktheorie an der Musikhochschule ab. Es folgten weitere Studienjahre bei Karlheinz Stockhausen, bei Klaus Huber und bei Hans Heinrich Eggebrecht. Zeitgleich begann Rihm eine erste, gelegentliche Lehrtätigkeit in Karlsruhe. Den Beginn der eigentlichen Karriere markiert wohl das Jahr 1974 mit der Aufführung seines Orchesterstücks „Morphonie – Sektor IV“ bei den Donaueschinger Musiktagen. Diverse Preise und Stipendien begleiten seitdem seinen beruflichen Weg. Seit 1982 ist er Präsidiumsmitglied des Deutschen Komponisten-Verbandes, seit 1984/85

## Anmeldeformular - Kammermusikworkshop

Bitte bis zum 06. März 2007 zurücksenden!

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Institution/Musikschule:

ViolinistIn / BratschistIn / CellistIn / KomponistIn  
(zutreffendes bitte unterstreichen)

Die Kursgebühr ist am ersten Kurstag in bar zu entrichten.

Unterschrift:

